
DORF - SPIEGEL

Informationsblatt der Gemeinden Hauenstein-Ifenthal und Wisen SO

In dieser Ausgabe

- Dorfspiegel Kolumne
- Mitteilungen aus den Gemeindeverwaltungen und Einwohnerkontrollen Hauenstein-Ifenthal und Wisen
- Röm.-kath. Kirche Pastoralraum Olten
- Evang. ref. Pfarrkreis Trimbach
- Bürgergemeinde Hauenstein-Ifenthal Banntag 2023
- Schützengesellschaft Hauenstein-Ifenthal
- Kreisprimarschule Hauenstein-Ifenthal und Wisen
- Brass Band Wisen
- Klassentreffen der Jahrgänge 1952-1954 Hauenstein-Ifenthal
- Impressum
- Dorf-Apéro von 23.Juni 2023
- Angepasste Geschwindigkeit auf den Strassen von Wisen
- Gründung der SVP-Kreispartei
- Regula Bitterlis Coiffeur-salon auf dem Bauernhof
- Rätsel-Spiegel
- Inserate-Spiegel
- Veranstaltungen und Entsorgungskalender

Titelfoto: Erliflüh,
von Verena Studer



SpiegeKOLUMNE

Aus Niederämter Sicht

Ist 50 das neue 30?

Verglichen mit anderen Regionen der Schweiz oder der Welt ist unser Niederamt und freilich das gesamte Mittelland doch ziemlich dicht besiedelt. Es reihen sich Dörfer an Dörfer und kleinere Städtchen zwängen sich zwischen die ländlichen Regionen und unsere Grossstädte. Dazwischen gibt es kleinere grüne Abschnitte mit Wald oder landwirtschaftlich bewirtschafteten Flächen. Übersichtlich. Als Wisner hat man, wie alle anderen Menschen auch, verschiedene Möglichkeiten, sich fortzubewegen. Nach Olten gelangt man problemlos mit Bus, Fahrrad, Auto, Motorrad, via Läuferfingen sogar mit dem Zug oder zu Fuss. Wobei Letzteres heutzutage doch eher eine Freizeitbeschäftigung geworden ist. Aber vor gut 60 Jahren lief mein Grossvater Max noch für die Geburt meines Vaters von Wisen nach Olten in das Kantonsspital und später wieder zurück. Heute ist das schier unvorstellbar. Auch dass jemand nach Läuferfingen zur Arbeit oder auf das Zügli spaziert, ist wohl höchstens in Ausnahmefällen anzutreffen. Nun, wir haben für uns momentan eine Kombination von Bus und Auto als optimale Lösung empfunden. Als Musiker und Musikerin sind wir sowieso unregelmässig, spontan, spätnachts und oft mit viel Gepäck unterwegs. Ein Auto: unabdingbar. Jetzt fahre ich also wohl fast täglich mindestens einmal über den Hauenstein und kenne die Strecke, wie alle Wisnerinnen und Wisner als auch Hauensteinerinnen und Hauensteiner sowie alle, die regelmässig über diesen Pass flitzen, praktisch auswendig. Ein früherer Busfahrer hat mir mal gesagt, er könnte die Strecke vermutlich blind zurücklegen. So weit bin ich noch nicht. Aber ich weiss, dass Überholen nur unter bestimmten Umständen und nur an sehr wenigen Stellen möglich ist. Einzelne, vielleicht Fremde, schätzen den Pass aber anders ein und verwickeln sich in halsbrecherische Überholmanöver.



Aber, und jetzt kommt's, es gibt auch das Gegenteil. So kommt es nicht selten und scheinbar immer öfters vor, dass Automobilisten die Strecke doch sehr gemütlich überwinden. Ich rede hier nicht von LKW oder landwirtschaftlichen Fahrzeugen. Nein, es geht um PS-starke Wagen, die einfach mit einem Tempo deutlich unter der erlaubten Höchstgeschwindigkeit unterwegs sind. Bei 80 sind sie mit 64 unterwegs und dann unten in Trimbach angekommen geht's weiter mit 42 statt 50. So tuckert man heute doch sehr gemütlich durch unsere beschauliche Gegend und man braucht dafür wirklich kein krasses Auto. Sowieso habe ich gelesen, dass die Durchschnittsgeschwindigkeit eines Autos nur etwa 26 Kilometer pro Stunde beträgt. Hierbei ist aber alles mitgerechnet, die Kosten, die Zeit im Auto und so weiter.

Nun, was haben Sie als Autofahrerin oder Autofahrer hinter einem «Temposünder» für Möglichkeiten? Es gibt verschiedene Charaktere. Sie können sich, weil Sie total im Stress sind und wahrscheinlich nur knapp auf den Zug kommen, richtig aufregen. Davon merkt ja ausser Ihnen niemand was. Tut aber nicht gut. Sie können sich auch aufregen und es zusätzlich mit Lichthupen und Drängeln versuchen, das vordere Auto zum Anhalten oder Schnellerfahren animieren. Eine dritte Möglichkeit: überholen. Aber eben, das ist für alle riskant. Eine weitere Möglichkeit zur Bewältigung der Situation ist es, einfach Ruhe zu bewahren. Gemütlich hinterhertuckern und die Gegend geniessen. Es gibt immer noch die Hoffnung, dass die langsame Kutsche irgendwo abbiegt und man für ein paar Sekunden wieder freie Fahrt hat. Vielleicht aber, wenn man Pech hat, wird man kurz nach Wisen bis runter nach Aarau im Tempo fremdbestimmt. Es kann einem auch in die andere Richtung, westwärts das Gäu rauf, genau gleich ergehen. Ich würde also eher sagen: «Just relax, 30 ist das neue 50.»

*Fabian Bloch ist Musiker, spielt Euphonium und liebt das Leben. Er lebt in Wisen.
Aus OT vom 12.05.2023*

Mitteilungen aus der Gemeindeverwaltung Hauenstein-Ifenthal



Einwohnergemeinde Hauenstein-Ifenthal

Gemeindekanzlei, Obergässli 3, 4633 Hauenstein
 Telefon 062 293 61 45, Telefax 062 293 61 46
 gemeindeverwaltung@hauenstein-ifenthal.ch
 Öffnungszeiten: Di. 14.00–16.00 / Do. 17.00–19.00

Gemeindeversammlung 12.6.2023

An der ordentlichen Gemeindeversammlung waren 23 Stimmberechtigte anwesend. Sie haben folgende Traktanden einstimmig genehmigt:

- Gemeindebeitrag an Wasserversorgung
- Nachtragskredite
- Steuerabschreibungen
- Jahresrechnung 2022
- Verpflichtungskredite: Rutschsanierung Erlistrasse/Sanierung Challgasse

Hangsicherung Hauenstein-Strasse

Ab 19. Juni bis 3. November 2023 werden Schutzbauten und Felssicherungen an der Hauenstein-Strasse vorgenommen. Die Fahrbahn wird im Baustellenbereich verengt. Der Verkehr wird während der gesamten Bauzeit mittels Lichtsignalanlage mit Busbevorzugung oder durch Verkehrsdienst geregelt. Während den intensiven Felsreinigungsarbeiten von Montag bis Donnerstag, jeweils von 07.00 bis 19.00 Uhr, wird die Fahrbahn zeitweise für jeglichen Verkehr gesperrt. Die Totalsperrungen dauern etwa 15 Minuten. Auf den Busverkehr wird bei den Totalsperrungen Rücksicht genommen. Die Einfahrt der Ifenthaler- und der Erlistrasse in die Hauensteinstrasse beim Rankbränneli wird zeitweise für jeglichen Verkehr gesperrt. Die Totalsperrungen dauern jeweils rund 15 Minuten.

Polizeiposten Trimbach

Die Polizei Kanton Solothurn hat Ende Juni 2023 den Polizeiposten Trimbach geschlossen. Für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Trimbach, Hauenstein-Ifenthal und Wisen ist seit 01. Juli 2023 neu der Regionenposten in Olten zuständig.

Fw mbA Kropf Matthias, Postenchef in Olten, ist seit dem 1. Juli 2023 der neue Ansprechpartner für unsere Gemeinde.

Regionenposten Olten
 Solothurnerstr. 233, 4600 Olten
 Tel.-Nr. 062 311 80 80

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag:	08.00 – 12.00 13.30 – 17.30
Samstag:	08.00 – 12.00
Sonn- und Feiertage	geschlossen

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die Polizei jederzeit über 112 oder 117.

Ferien Kanzlei

Die Gemeindekanzlei bleibt vom 24. Juli 2023 Bis zum 6. August 2023 geschlossen.

Anni Zimmermann

Werkkommission Hauenstein/ Ifenthal

Papiersammlung vom 16. August

Bitte beachten:
 der Sammelcontainer wird wegen des Feiertags vom 15. August erst am Mittwochmorgen, 16. August aufgestellt. Er bleibt bis Donnerstagmorgen stehen.

Danke für das Verständnis.

Die Werkkommission



Einwohnerkontrolle Hauenstein-Ifenthal

Gratulationen und Einwohnermutationen werden nicht publiziert, falls dies ausdrücklich gewünscht wird. Aus diesem Grunde besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

Gratulationen

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen weiterhin alles Gute.



07. August: Herr Xaver Kamer,
zum 75. Geburtstag
22. September: Frau Lina Nussbaumer,
zum 91. Geburtstag

Wegzüge

- 31.05.2023 Hilsberg Sabine
18.07.2023 Vetter Michael
18.07.2023 Vetter Franziska

Zuzüge

- 01.06.2023 Demeter Ricardo, Belchenstr. 78,
Ifenthal
- 01.08.2023 Sammartano Giuseppe, Feldweg 10,
Hauenstein
- 01.08.2023 Sammartano Bernadett mit Alessia
und Nevio, Feldweg 10, Hauenstein

Anni Zimmermann

Bürgergemeinde Hauenstein-Ifenthal Waldgang vom 6. Mai

Banntag mit den Themen: Schutzwald, Rutschsanierung und erschwerzte Holzerei

Am Samstag, 6. Mai lud die Bürgergemeinde Hauenstein-Ifenthal zum traditionellen Waldgang ein. Um 13.30 Uhr trafen sich Einwohner-

innen und Einwohner, sowie die Gäste aus dem Zweckverband Forstbetrieb Unterer Hauenstein und Jagdvereinen im Rankbrünneli. Trotz viel Konkurrenz durch andere Veranstaltungen konnte Revierförster Georg Nussbaumer über 50 Teilnehmende begrüssen.



Begrüssung im Rankbrünneli

Beim ersten Posten am Grabenbach informierte der stellvertretende Betriebsleiter Dominik Lussmann über den Schutzwaldschlag im „Schlung“, welcher im Februar/März ausgeführt wurde. Die Parzellen verteilen sich auf 10 Privatwaldbesitzer und die Planung gestaltete sich anspruchsvoll. Im vorliegenden Fall handelt es sich um einen sogenannten gerinnerelevanten Schutzwald. Der Wald sorgt bei richtiger Pflege dafür, dass die Böschungen stabil bleiben und nicht plötzlich in den Bach abrutschen. Dies könnte zu Stauungen führen, welche dann bei einem plötzlichen Bruch zu Schäden in Trimbach führen könnten. Der Kanton finanziert den Holzschlag namhaft, der Rest wird auf die Waldeigentümer und die Nutzniesser, in diesem Falle die Einwohnergemeinde Trimbach, abgewälzt. Die Gesamtmasse des geschlagenen Holzes betrug mehr als 1400 m³, der Anteil der Bürgergemeinde rund 300 m³.

Der zweite Halt war beim Hangrutsch an der Erlistrasse, welcher sich Ende Januar 2021 ereignete. Das Gelände hatte sich auf einer Strecke von 60 m entlang der Fahrbahn abgelöst und war um ca. 10 m abgesackt. Insgesamt kamen rund 1300 m³ Material ins Rutschen.

Das Befahren der Strasse, erbaut 1985, war nicht mehr gefahrlos möglich. Nach Begehungen mit dem Geometer und weiteren Fachleuten, wurde die Sanierung an die Hand genommen. Anhand



Erläuterungen zum Schutzwaldschlag
von Dominik Lussmann

von Plänen wurde die Struktur des Hanges erklärt. Der Fels hangseitig wurde abgebaut und mit Netzen gesichert, so dass nun die Fahrbahn auf festem Fels liegt. Die abgerutschte Böschung wurde mit neuen Holzkästen gesichert und entwässert. Auch hier wurde die Finanzierung des Werks erläutert. Nach einem kurzen Regenintermezzo wanderte man auf dem Militärweg zum dritten Posten



Warten auf den Holzschlag

beim Neuhof. Hier demonstrierten uns Forstwartlehrling Tobia Marti zusammen mit Forstwart-Maschinist Michal Buslinger das Fällen

einer Esche. Gesichert wurde die Esche mit einem Wurfseil. Der Revierförster erklärte, dass leider die meisten Eschen in unserem Wald von der Eschenwelke betroffen sind

General Willehaus konnten alle Teilnehmenden ihren Durst löschen. Zum Zvieri verpflegte der Bürgerrat alle mit Köstlichkeiten vom Grill und auch Kaffee und selbstgebackene Kuchen

fehlten nicht. Bürgergemeindepräsidentin Verena Studer dankte allen für die Teilnahme, dem Revierförster Georg Nussbaumer und seinem Stellvertreter Dominik Lussmann für die fachkundigen Ausführungen, dem VBS für die kostenlose zur Verfügung Stellung des Lokals und dem Bürgerrat für die engagierte Mitarbeit. Bei angeregten Gesprächen über den Wald und die Welt wurde ein gemütlicher Nachmittag drinnen und draussen verbracht.

Verena Studer



Grilladen und gemütliches Beisammensein an der Sonne

Einladung Bürgergemeindeversammlung am 7. August

Der Bürgerrat hat die Rechnung 2022 am 13. Juni zu Händen der Gemeindeversammlung genehmigt. Diese wurde auf Montag, 7. August um 20.00 Uhr im Pfarreiheim festgesetzt.

Die Traktanden werden im Niederämter-Anzeiger 27. Juli publiziert.

Der Bürgerrat

Mitteilungen aus der Gemeindeverwaltung Wisen



Einwohnergemeinde Wisen SO

Gemeindekanzlei, Ausserdorfstr. 72, 4634 Wisen SO
 Telefon 062 293 64 90, Telefax 062 293 64 91
 kanzlei@wisen.ch, Öffnungszeiten:
 Kanzlei: Dienstag 14.00-16.00, Donnerstag 19.30-20.30
 Finanzverwaltung: Montag 14.00-17.00

Aus der Gemeindeversammlung

Gemeindepräsident Paul Hecht durfte an der Gemeindeversammlung vom 26. Juni 29 von insgesamt 348 Stimmberechtigten zur Rechnungs-Gemeindeversammlung in Wisen begrüßen. Während die Beschluss-Geschäfte rund um die Jahresrechnung 2022 in sportlichem Tempo abgehandelt und verabschiedet waren, boten vor Allem die Nebenschauplätze reichlich Diskussionsstoff, insbesondere die Sanierung des Schulhausplatzes.

Schulhausplatz

Im vorgestellten Konzept waren die Eingaben der Schule, der Vereine und der Einwohnerschaft so weit wie möglich berücksichtigt worden. Grundsätzlich ist von der Gemeindeversammlung der Kredit von CHF 220'000 für den Schulhausplatz genehmigt. Die weitere Schulhausumgebung ist Sache von zukünftigen Etappen, welche aber im Sinne einer gesamtheitlichen Planung bereits ins Konzept miteinbezogen wurde. Der bestehende und zu sanierende Hartplatz weist Löcher und Unebenheiten auf und wird deshalb kaum mehr als Sportplatz benützt. Von Behördenseite ist ein weicher Tartanplatz (Gummiplatz) vorgesehen, welcher ideal für Spiel und Sport ist. Der Nachteil ist, dass dieses Material nicht mit Fahrzeugen befahren werden soll und bei einem Anlass nicht als Grillplatz benützt werden darf. Die Planung der Umgebung mit einer optimalen Zufahrt zur Mehrzweckhalle sowie die Frage ob Asphalt- oder Tartan-Sportbelag sorgte für kontroverse Diskussionen. Barbara Füeg, welche die Ideen vorstellte, betonte, dass die Hauptnutzung nach wie vor bei der Schule liege und deshalb ein Sportbelag empfohlen werde. Zudem werde dieser vom Kanton subventioniert. Der definitive Entscheid, ob Asphalt oder Sportbelag ist noch nicht gefällt. Um nicht

eine Dauerbaustelle zu schaffen erfolgt jedoch der Baustart nicht wie vorgesehen diesen Herbst, sondern erst im kommenden Frühjahr. Im Rahmen der Sanierung müssen zusätzlich ein paar sicherheitsrelevante Schäden behoben werden.

Jahresrechnung 2022

Die Versammlungsteilnehmer genehmigten das zum Nebenschauplatz degradierte Hauptgeschäft, die Jahresrechnung, nach der Präsentation durch die RessortleiterInnen und die Finanzverwalterin ohne weitere Diskussionen: Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 37'652 ab. Die Spezialfinanzierung Abwasser weist einen Ertragsüberschuss von CHF 22'467 aus und die Abfallbeseitigung einen solchen von CHF 8'971.45. Sorgenkind ist jedoch die Wasserversorgung, welche seit mehreren Jahre in Folge einen Aufwandüberschuss ausweist, in der vorliegenden Rechnung sind es CHF 10'673. Eine Erhöhung des ohnehin schon sehr hohen Wasserpreises in Wisen ist kaum zumutbar. Dies hat Roland Nussbaumer veranlasst, eine Motion einzureichen, welche verlangt, ab 2023 die Differenz von gekauftem und verkauftem Wasser mit Zuschüssen aus dem Steuerehaushalt zu begleichen. Die Differenz zwischen dem von Zweckverband Wasserversorgung Unterer Hauenstein eingekauften und dem an die Einwohnerschaft verkauften Wasser beträgt in der Jahresrechnung 2022 13.6 %. Das ist nicht reiner Wasserverlust z.B. durch Wasserleitungsbrüche, sondern darin enthalten sind auch Verbräuche für Leitungsspülungen. Gemeindepräsident Paul Hecht wies darauf hin, dass diese Differenz im vergleichbaren Durchschnitt mit anderen Gemeinden liege. Es ist jedoch von Behördenseite absolut unumstritten, dass bei einem Wasser- und Abwasserpreis von CHF 7.00 (3.25 und 3.75) pro bezogenes m³ Frischwasser mögliche Lösungen ohne weitere Anhebung dieser Gebühren gesucht werden müssen. Die Gemeindeversammlung hat die Motion Nussbaumer mit 21 Ja-, 6 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen als erheblich erklärt. Der Gemeinderat wird im Hinblick auf die Budget-Gemeindeversammlung eine geeignete Lösung suchen.

Parkplätze für Wohnmobile/Wohnwagen

Das Thema Parkplätze für Wohnmobile und Wohnwagen wird an der Gemeindeversammlung immer wieder aufgegriffen. Ressortleiter Dominic Meier orientierte, dass der Gemeinderat keinen Ausschluss von WoMo's auf dem Schulhausparkplatz vorsieht. Ein Ausschluss würde eine Änderung des genehmigten Parkreglementes bedeuten. Allerdings sieht der Gemeinderat im Hinblick auf das Budget 2024 eine Gebührenerhebung vor mit der entsprechenden Anpassung im Gebührenreglement vor. Er wird diese an der Budget-Gemeindeversammlung zur Genehmigung beantragen.

Der Gemeinderat hat mit einem Aufruf im letzten Dorfspiegel und mit der Anfrage der bisherigen Mieter noch den Bedarf an einer Alternative auf dem ehemaligen Kronenparkplatz abgeklärt. Es besteht keine Nachfrage.

Gemeindeschreiberamt

Aufgrund der bevorstehenden Pensionierung von Irma Looser per Ende Dezember 2023 hat der Gemeinderat das Amt ausgeschrieben. An seiner letzten Sitzung vor den Sommerferien durfte der Gemeinderat die Anstellung von Stefan Platzer aus Hauenstein beschliessen.

Um eine Einarbeitungszeit zu gewährleisten, erfolgt die Anstellung von Stefan Platzer per 01. Dezember 2023. Eine Vorstellung des neuen Gemeindeschreibers folgt in einer der nächsten Ausgaben.

Verkauf von Kehrrichtmarken im Volg Läufelfingen

Die Gemeindeverwaltung hat aufgrund von Anregungen aus der Bevölkerung geprüft, ob der Volg Läufelfingen bereit ist, Kehrrichtmarken von Wisen zu verkaufen. Die Zusage liegt vor, der Vertrag ist bei Redaktionsschluss noch nicht unterzeichnet. Falls Alles klappt sollten ab anfangs August die Kehrrichtmarken von Wisen auch im Volg Läufelfingen erhältlich sein. Beachten Sie, dass beim Kauf von Kehrrichtmarken bei der Post Trimbach und beim Volg die Aufpreise mit den Verkaufsprovisionen gelten.

Seniorenausflug

Dieses Jahr findet wieder ein Seniorenausflug statt, und zwar am Donnerstag, 28. September. Die interessierten „64/65 Plus“ von Wisen möchten sich dieses Datum doch bereits reservieren. Die Einladungen werden nach den Sommerferien verschickt.

Ferien Gemeindeverwaltung Wisen

Die Gemeindeverwaltung Wisen ist geschlossen vom 24. Juli – 6. August.

In der ersten Woche vom 24. Juli sind Termine nach vorheriger Vereinbarung möglich.



Einwohnerkontrolle Wisen

Gratulationen und Einwohnermutationen werden nicht publiziert, falls dies gewünscht wird. Aus diesem Grunde besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

Gratulationen

Herzliche Gratulation zum besonderen Geburtstag



95. Geburtstag

Bitterli Adolf, am 27. Juli

80. Geburtstag

Mutti Stefan, am 10. September

70. Geburtstag

Häfeli Kurt, am 4. September

Schär Christina, am 27. September

Zuzüge

Herzlich willkommen in Wisen:

- Blavitskyi Roman, Föhrenhof 71
- Özaslan Aybike mit Emir und Ilayda, Hauptstrasse 244

Wegzüge

- Deutschmann Sabina, Leisackerstrasse 245
- Bloch Laura, Sennhof
- Bärtschi Sandra und Christoph mit Ronja und Kilian, Leisackerstrasse 136
- Müller Elisabeth und Werner, Leisackerstrasse 162

Römisch-katholische Kirche, Pastoralraum Olten

Bitte im Internet www.katholten.ch, oder im Pfarrblatt KIRCHE heute nachschauen, ob die Anlässe und Gottesdienste wie hier beschrieben stattfinden werden. Diese Homepage zeigt die vielen Aktivitäten auf.

Berggottesdienst 15. August

An Maria Himmelfahrt ist wieder ein Berggottesdienst auf der Burgweide um **11.00 Uhr**, mit Kräutersegen.

So ein Anlass in der Natur ist immer wieder speziell. Der Burghütten Verein organisiert die Infrastruktur, so dass im Anschluss wieder das Pfarreipicknick mit einer Grillwurst offeriert wird. Getränke und Kuchen können gekauft werden.

Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in der Mauritius Kirche in Trimbach abgehalten.

Pfarrei St. Josef Wisen

Taufe

Am Samstag 10. Juni durfte Lia Bolzern in unserer Kirche die Taufe empfangen. Ihren Eltern, Katja und Adrian Bolzern, gratulieren wir zu ihrer Tochter und wünschen ihnen Gottes Segen für die Zukunft und eine christliche Erziehung. Möge die Familie ein schönes, glückliches Leben vor sich haben.

Ja, unsere Pfarrei St. Josef in Wisen hat somit einen Neueintritt in die Kirche erhalten, dementsprechend heissen wir Lia herzlich Willkommen in unserer Gemeinschaft.



Elterngebet

Am Donnerstag 14. September um 19.00 Uhr steht wieder ein Eltern-Gebet (Wortgottesdienst) in unserer Kirche auf dem Programm. Alle sind herzlich eingeladen.

Kurzes Gebet in der Kirche und dann Beisammensein im Kirchensäli.

Ökumenische Anlässe in Trimbach

Da der Jagdhausgottesdienst nicht stattfand sind die ökumenischen Gottesdienste in Trimbach. Dazu sind auch wir Katholiken herzlich willkommen. Sie finden zum Teil in der kath. Mauritius Kirche oder der ref. Johannes Kirche statt.

Gottesdienste in der Pfarrei und Kirche St. Josef in Wisen

Samstag 12. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier
Jahrzeit für Bernhard Mathiuet

Dienstag 15. August

Maria Himmelfahrt 11.00 Uhr Feldgottesdienst auf der Burgweide mit Kräutersegen
Anschliessend Pfarreipicknick

Sonntag 20. August

Chile mit Chind in der ref. Johannes Kirche in Trimbach 10.00 Uhr ökum. Segnungs-Gottesdienst zum Schulanfang

Samstag 26. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier
Jahrzeit für Jakob Zemp

Sonntag 27. August

Jodlermesse in der kath. Mauritius Kirche Trimbach
10.00 Uhr ökum. Dorfmäret-Gottesdienst

Samstag 9. September

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 17. September

In der ref. Johannes Kirche in Trimbach
10.00 Uhr ökum. Bettags-Gottesdienst

Samstag 23. September

Patrozinium, 125 Jahre Mauritius Chor Trimbach 17.30 Uhr Festgottesdienst in Trimbach
Mit Chorgesang anschliessend Apéro

Samstag 7. Oktober

19.00 Uhr Eucharistiefeier
Jahrzeit für: Anna und Hans Bloch-Brodmann
Elsa Gruber-Bitterli

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Olten



Hauenstein-Ifenthal und Wisen bilden zusammen mit Trimbach und Winznau den Pfarrkreis Trimbach der Gesamtkirchgemeinde. Die aktuellsten Angaben zu unseren Anlässen stehen jeweils unter www.ref-olten.ch, im «Kirchenbote» u. im Niederämter.

Kontaktperson

Andreas Haag, Pfarrer,
062 293 32 42, andreas.haag@ref-olten.ch
Siân Surer, diakonische Mitarbeiterin,
062 295 42 12, sian.surer@ref-olten.ch

Ökumenischer Familien-Gottesdienst zum Schulanfang in der Johanneskirche Trimbach Sonntag, 20. August, 10 Uhr

Alle Kinder von Trimbach, Winznau, Hauenstein-Ifenthal und Wisen, insbesondere die Mädchen und Buben der 1. Klasse, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich eingeladen zu diesem besonderen Gottesdienst mit Segnung der Schüler und Schülerinnen zum Schulanfang, gestaltet vom Chile-mit-Chind-Team, der diakonischen Mitarbeiterin Siân Surer und Pfarrer Andreas Haag. Danach sind alle zum Apéro eingeladen.

Dorfmäret-Gottesdienst in der Mauritiuskirche Sonntag, 27. August, 10 Uhr

Der ökumenische Gottesdienst zum Dorfmäret in der Mauritiuskirche wird von den Jodlerfründe Aaretal Olten, Pastoralraumleiterin Antonia Hasler und Pfarrer Andreas Haag gestaltet. Das OK des Dorfmärets und die Kirchen laden zur besonderen Feier mit schönen Jodelklängen ein.

Chilefescht-Gottesdienst mit dem Gospelchor Sonntag, 3. September, 10 Uhr

in der Johanneskirche Trimbach musikalisch begleitet vom Gospelchor Trimbach und Pfarrer Andreas Haag. Anschliessend Chilefescht bis 15 Uhr mit Mittagessen, Kuchenbuffet und Hüpfburg, Zeit für Begegnungen und geselliges Beisammensein. Die Kirchenkommission und der Gemeindeverein Trimbach laden Kinder, Jugendliche und Erwachsene herzlich zum Mitfeiern ein.

Ökumenischer Bettags-Gottesdienst in der Johanneskirche Trimbach Sonntag, 17. September, 10 Uhr

Der Gottesdienst wird gestaltet von Pfarrer Andreas Haag und Priester Mario Hübscher. Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen. Die Jubla Trimbach sorgt für das leibliche Wohl.

Ausblick: Kinderwoche in den Herbstferien

Dienstag, 17. - Freitag, 20. Oktober. Jeweils 9 bis 17 Uhr im Kirchgemeindehaus in Winznau. Für alle Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 6. Klasse.

Weitere Infos und Anmeldung bei Siân Surer: 062 295 42 12, sian.surer@ref-olten.ch



Montag, 11. -16. September Seniorenferien in Weggis

Gemeinsam verbringen wir erholsame Tage mit Ausflügen und geselligem Beisammensein, Singen, Spielen, Besinnung und Gemeinschaftserlebnisse. Wir sind dieses Jahr im Hotel Rigi zu Gast, direkt am Ufer des Vierwaldstättersees. Flyer liegen in den Kirchen auf.

Weitere Informationen bei Andreas Haag, 062 293 32 42.

Schützengesellschaft Hauenstein-Ifenthal



Feldschieszen in Wisen

Am Wochenende vom 3.06. und 04.06. fand in Wisen das Feldschieszen statt, gleichzeitig mit allen Schiessplätzen der ganzen Schweiz. Das Wetter war sensationell, und dementsprechend war auch die Stimmung im Schützenhaus sehr gut. Als durchführender Verein mussten wir die notwendigen Aufgaben bewältigen, die beim Schieszen anfallen. Der gesamte Verein hat fleissig gearbeitet, und der Schiessbetrieb lief reibungslos. Die Festwirtschaft unter der Leitung von Lisabeth Büsser und ihrem Team funktionierte perfekt. So musste kein Teilnehmer lange auf ein Getränk warten und die Stimmung auf dem Festgelände war gut.

Natürlich wurde auch geschossen. Insgesamt haben 190 Schützen das Feldschieszen auf dem Stand in Wisen absolviert. Am Sonntagnachmittag fand dann das Absenden statt, das von Roman Bader als Präsident moderiert wurde. Von allen Sektionen waren die Präsidenten und mehrere Mitglieder anwesend, sodass das Absenden in würdigem Rahmen stattfand. Vor der Rangverkündigung bedankte sich der Verein bei Lisabeth Büsser für die Hilfe, die sie für unseren Verein geleistet hat. Nach einer kurzen Ansprache wurde Lisabeth ein kleines Präsent überreicht.

Anschließend fand die Ehrung der besten Schützen statt. Fabienne Gubler von der Schützengesellschaft Winznau gewann den goldenen Kranz für das beste Resultat in der Kategorie U21 mit 63 Punkten. Bei den Aktiven erzielte Lukas Bärtschi von der SG Dulliken mit hervorragenden 70 Punkten das beste Resultat und gewann den Schützenkönigsbecher. Auf dem zweiten Rang mit 68 Punkten klassierten sich Markus Rickenbacher von der SG Wisen, René Kohler von der SG Dulliken und Andreas Düringer von der SG Winznau. Für die SG Hauenstein-Ifenthal schossen Total 33 Schützen das Feldschieszen. Dabei wurde ein Sektionsschnitt von guten 61.29 Punkten erreicht.

Die Kranzquote lag bei erfreulichen 55.8%. Das beste Resultat schoss Pius Zimmermann mit hervorragenden 67 Punkten vor Andreas Lindegger mit 65 Punkten.

Die besten Resultate der SG Hauenstein-Ifenthal (alle Kranzresultate)

Pius Zimmerman	67 Punkte
Andreas Lindegger	65 Punkte
Adrian Bader	64
Thomas Jäggi	62
Thomas Bader	62
Raffael Nussbaumer	62
Meinrad Studer	61
Urs Bitterli	61
Roman Bader	61
Martin Hengartner	61
Ueli Gmür	61
Laura Lahl	61
Marcel Studer	61
Sarah Manini	60
Kurt Grecchi	59
Erich Holzer	58

Unsere weiteren Termine

Erstes Training nach der Sommerpause
Samstag, 12. August 16.00-18.00 Uhr

Obligatorischer Schiesstag für OP Schützen
Samstag, 26. August 16.00-18.00 Uhr
 (Standblattausgabe bis 17.30)

Endschieszen SG Hauenstein
Samstag, 23. September 2023
 Zeit/Ort: 14.00 Uhr Schützenhaus Wisen
 Dazu sind alle Interessierten (auch Nicht-Schützen) herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmende!
 SG Hauenstein-Ifenthal

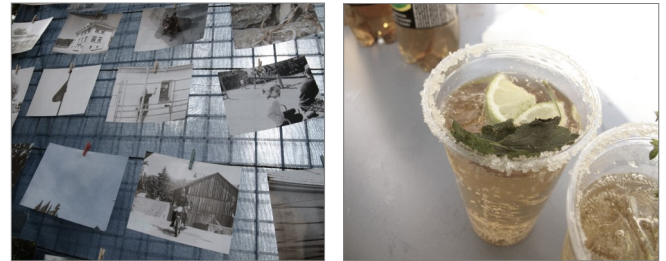
Kreisprimarschule Hauenstein-Ifenthal und Wisen

Schulschluss der Kreisprimarschule

Alle Jahre wieder und doch war er etwas besonders, der diesjährige Schulschluss zum 20jährigen Bestehen der Kreisprimarschule Wisen/Hauenstein-Ifenthal. Die Kinder haben sich herausgeputzt und freuten sich entweder auf das Fest oder sicher zumindest auf die langersehten Sommerferien.



Sechs Wochen vor dem Fest haben die Kinder gewählt, wie sie sich am Schulschluss beteiligen wollen und sich dann entsprechend darauf vorbereitet. Da gab es Aufführungen von waghalsiger Akrobatik, über ein Erzähltheater mit überraschenden Effekten bis zu einer englischen Filmsynchronisation zu sehen. Das KPS Tagblatt wurde herausgegeben und grosszügig an die Besucher und Besucherinnen verteilt. An einem Stand schenkten fleissige Kinderhände Drinks aus. Eine Gruppe präsentierte Drucke, eine Andere gestaltete Buttons und Flyer. Die bildlichen Eindrücke, die Sie in diesem Bericht sehen, hat die Fotogruppe eingefangen. Diese Gruppe schoss auch originelle Schnappschüsse von Kindern und Erwachsenen in einer Fotobox. Die Marktstände der Schule wurden tatkräftig unterstützt von der Spielgruppe, die feine Glace verkauften und an deren Stand man «Änteli» fischen und sich schminken lassen konnte. Der Skiliftverein Gsahl verschenkte den Kindern per Wurfmaschine Schoggiküsse. Der Schulvorstand verkaufte Getränke und die Brass Band Wisen verköstigte die Besucher und Besucherinnen mit Würsten und Hamburgern. Nach der Verabschiedung in der Turnhalle gab es für die Kinder zum Abschluss des Festes ein mitreisendes Überraschungskonzert von Collie Herb. Kaum ein Kinderfuss blieb am Boden kleben und fast jede Hand wurde in die Luft gehoben.



Vielen Dank allen, die sich in irgendeiner Form am Gelingen dieses Anlasses beteiligt haben.

Wir wünschen den 6.Klasskindern einen guten Start an ihrer neuen Schule. Wir freuen uns über jedes Lebenszeichen und erfahren gerne wie es euch geht.

Anita Baumann



Brass Band Wisen



Regionalmusiktag in Hägendorf

Am Wochenende vom 17./18. Juni fand in Hägendorf der Regionalmusiktag statt, bei dem sich Musikvereine aus der Region versammelten, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Im Marschmusikwettbewerb wurden wir zusammen mit dem Musikverein Herbetswil mit dem 2. Rang belohnt. Ein weiterer Höhepunkt des Tages war die Ehrung von Fabian Bloch, welcher zum Kantonalen Veteran mit 25 Jahren Vereinszugehörigkeit geehrt wurde. Herzlichen Glückwunsch! Der Regionalmusiktag in Hägendorf war ein voller Erfolg. Dank des hervorragenden Wetters und der fröhlichen Atmosphäre bleibt der Tag sicherlich allen Beteiligten in bester Erinnerung.

Musikantenparty

Als musikalischer Abschluss fand zwei Wochen später die jährliche Musikantenparty, bei welcher sich alle Musikvereine rund um den Wisenberg trafen, statt. Dieses Mal organisierte diesen Anlass das Blasmusikensemble Läuelfingen. Bei kühlen Getränken und leckeren Grilladen wurden alte Bekanntschaften aufgefrischt und neue Kontakte geknüpft. Zum Abschluss des Abends bildeten alle Musiker:innen zusammen einen Gesamtchor, und präsentierten den Marsch Arc-en-ciel. Wir bedanken uns herzlich beim Blasmusikensemble Läuelfingen für diesen gelungenen Anlass.

Mit dem Einzug des Sommers geht auch für uns eine intensive Zeit zu Ende, denn der Juli markiert oft den Beginn der musikalischen Sommerpause. Diese Pause bietet uns die Gelegenheit,

sich zu erholen, neue Energie zu tanken und sich auf kommende Herausforderungen vorzubereiten. Im August geht es dann weiter mit unserem Grillplausch im Jagdhaus und der Musikreise. Bereits am 24. August findet unser Hauenstein/Ifenthal Ständchen (siehe Inserat) statt. Wir freuen uns auf viele Zuhörer:innen.



Nächste Anlässe

24. August, Hauenstein/Ifenthal Ständchen
17. September, Grill-Fest in Wisen

Weitere Termine

22. Oktober, Lagerkonzert der Future Band
17. Dezember, Adventskonzert
20./21. Januar 2024, Lottomatch

Klassentreffen der Jahrgänge 1952 – 1954 Hauenstein-Ifenthal

Treffen vom 27. Juni 2023 in St. Urban

Rund um die Klosterkirche St. Urban, ein Beispiel barocker und zisterziensischer Baukunst, herrscht eine angenehme Stille. An den Kirchturmuhren der Zwillingstürme rücken die grossen Zeiger Minute um Minute auf 11.30 Uhr zu.



Im Garten sieht man nur den Gärtner wirken. In der Gartenwirtschaft vom Gasthof Löwen richtet die Kellnerin den langen Tisch für die zu erwartende Gesellschaft her. Die Lounge für den Apéro wirkt einladend. In Kürze werden die



Gäste eine festliche Atmosphäre vorfinden. Zehn ehemalige Schülerinnen und Schüler von Hauenstein-Ifenthal werden mit ihrer Lehrerin, Lisbeth Ries und ihrem Lehrer, Hans Sigrist eintreffen. Die Wiedersehensfreude untereinander



ist riesig. Genial, grossartig, herrlich, interessant, eine gute Idee hört man sich bei der Verabschiedung sagen.

Von den zehn anwesenden Schülerinnen und Schülern sind inzwischen alle schon seit Jahren pensioniert und sechs davon dürfen dieses Jahr den 70. Geburtstag feiern. Beim Apéro heisst Guido die Gäste herzlich willkommen, dankt für die Vorbereitung der Einladungen und nennt die vier sich entschuldigenden Kolleginnen. Ruedi Grolimund und Theres Nussbaumer-Studer weilen leider nicht mehr unter uns.



Köstlich sind die Apéro-Häppchen, der Champagner mundet und die Stimmung ist entspannt. Während dem feinen Essen bietet sich Zeit, um Erinnerungen auszutauschen. Der lange, aber nicht zu missende Schulweg von Ifenthal nach

Hauenstein wird erwähnt. Pfarrer Bloch und Frau von Flüe, die Vorgängerin von Lisbeth Ries, sind ein Thema mit differenzierter Auffassung. Frau Hufschmid, nicht so berühmt wie Gilberte de Courgenay, bleibt jedoch infolge ihrer Hilfsbereitschaft bei der Bevölkerung ebenso unvergessen. Zu unserer Arbeitslehrerin, Fräulein Jäggi gibt es nichts zu sagen. Wie fühlte sich das Schulduschen an? Für mich war es eine nasse, kalte und nicht nachvollziehbare Handlung. Heutige Studien beweisen, dass überspannte Hygiene zu Hautallergien, Lungenkrankheiten usw. führen kann und die Kinder



auf dem Lande noch immer gesünder als diejenigen in der Stadt sind. Hauenstein-Ifenthal als urbane Dörfer und das Schulsystem von anno dazumal haben sich während den letzten Jahrzehnten den Veränderungen anpassen müssen. Eine Episode zum Schluss. Unsere Lehrer wurden vor rund 50 Jahren gerügt, weil sie angeblich den Schülern zu lange Pausen gewährt haben sollen. Wer mag damals wohl Zeit zum Beobachten gehabt haben? Beschwingt plätschern die kurzweiligen Gespräche dahin und die Zeit vergeht im Nu.

Bevor ein rundumgelungenes und kollegiales Treffen zu Ende geht setzt man sich nochmals in die Polsterstühle, diesmal zum gewohnten Schluss-Trunk. Ein herzliches Dankeschön gebührt allen Beteiligten für das frohe Beisammensein und Hans Sigrist und Lisbeth Ries zusätzlich für den gespendeten Apéro. Bis zum nächsten Mal!

Ruth Rötheli-Studer



Impressum

Fotos: von Dorfbewohnern, Vereinsmitgliedern und Redaktionsteam
 Gestaltung und Satz: 2023 Ausgabe 4/6, Petra Spangehl, Anna Petschen, Wisen
 Druck: AZ Reproplan AG, 4600 Olten
 Jahresabonnement: 6 Ausgaben pro Jahr zu CHF 30.00
 Nächster Redaktionsschluss: 10. September 2023 (Ausgabe Oktober/November 2023)
 Ihre Beiträge: Bitte mit Name des Verfassers und Thema beschriftet. Formatierung: PDF oder Word. Inseratgröße: möglichst 1/4-seitig, Anpassungen von uns vorbehalten.
 Redaktions-Team: Anna Petschen 076 418 49 53, Petra Spangehl 079 778 19 81, Verena Studer 079 339 30 45
 Email/Redaktionsadresse: dorfspiegel@gmx.ch / Redaktion DORF-SPIEGEL, Martinsgrund 120, 4634 Wisen SO

Dorf-Apéro Hauenstein-Iffenthal vom 15. Juni 2023

Der Gemeinderat hat auf Donnerstag, 15. Juni die Dorfbevölkerung zum bereits traditionellen Dorfapéro eingeladen.



Bei bester Witterung fanden viele Leute aus unserer Gemeinde, Gross und Klein, Jung und Alt, den Weg zu diesem geselligen Anlass beim Feuerwehrlokal.

Gemeindepräsident Stefan Berchtold mit seinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Rat sowie die Gemeindeschreiberin sorgten dafür, dass niemand durstig blieb.



Metzger Maurer mit Helferin aus Läuelfingen standen am Grill und verwöhnte alle mit Grilladen.

Musikalische Unterhaltung bot das Trio „Schwalbengruss“ u.a. mit Erika Röthlisberger vom Gsal.

Erfreulich, dass so viele Leute, darunter auch eine ganze Reihe Neuzugezogene den Weg zum Apéro Riche gefunden haben.

Ein Dankeschön an den Gemeinderat und alle Helfenden, auch an die Feuerwehr RFUH, die das Magazin zur Verfügung stellte.



Verena Studer

Angepasste Geschwindigkeit auf den Strassen von Wisen

Ich möchte unsere Einwohner und Einwohnerinnen von Wisen daran erinnern dass im Unterdorf inzwischen wieder viele Kinder wohnen. Ab August sind es sage und schreibe wieder 10 Kinder, die das Unterdorf beleben werden.

Leider gibt es einige auch ortsansässige Autofahrer und Autofahrerinnen die viel zu schnell um die Ecke beim Brunnen fahren und auch danach zwischen den parkierten Autos so schnell vorbeifahren, dass sie unmöglich bremsen könnten, wenn ein Kind oder ein Tier zwischen den Autos auf die Strasse läuft.

Mir ist gesagt worden, dass auch auf der Wisenbergstrasse immer wieder schnell gefahren wird. Ich möchte mit diesem Beitrag darauf aufmerksam machen: Vorbeugendes Gefahrenbewusstsein entwickeln Kinder in der Regel erst mit 9 oder 10 Jahren.

Autofahrer müssen ihre Geschwindigkeit so anpassen, damit sie jederzeit bremsen können, wenn jemand auf die Strasse läuft. Es ist nicht die Geschwindigkeit, die auf den Ortstafeln steht relevant, sondern die Bremsbereitschaft, die zählt. Schliesslich möchte bestimmt niemand damit leben müssen, ein Kind auf dem Gewissen zu haben.

Das bedeutet nicht, dass die Eltern ihre Kinder nicht sensibilisieren sollen, auf den Strassenverkehr zu achten.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Autofahrern und Autofahrerinnen bedanken, die stets im Schritttempo bei uns durchfahren, auch dann, wenn sich niemand auf der Strasse befindet. Das ist sehr vorbildlich und es wäre schön, wenn sich alle so verhielten.

Rahel Gloor



Herzliche Gratulation

Fabian Welti hat die Berufsabschlussprüfung als Strassentransportfachmann mit der sehr guten Note von 5.8 bestanden.

Deine Familie wünscht Dir weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Erika Strub



SVP Kreispartei Trimbach/Wisen/Hauenstein-Ifenthal

Gründungsversammlung

Die SVP hat in Trimbach im Isebähnli eine neue Kreispartei gegründet. Nationalrat Walter Wobmann durfte 65 Gäste im bis auf den letzten Platz gefüllten Saal im Isebähnli in Trimbach zur Gründungsversammlung begrüßen. Als Amteipräsident vollzog Matthias Borner die Gründung. Er war sichtlich erfreut darüber, dass die SVP in seiner Region wächst und die grosse Anzahl an Gästen zeigt ein grosses Interesse an einer neuen Sektion. In seiner Rede unterstrich er die Kernanliegen der SVP. Diese sind Freiheit, Unabhängigkeit, Neutralität, direkte Demokratie, Föderalismus und Marktwirtschaft. Matthias Borner machte dabei klar, dass diese Kernanliegen durch die SVP unablässig verteidigt werden müssen. Gerade in den kommenden Monaten werde wieder versucht, die direkte Demokratie und die Freiheit aufzuweichen und dies immer auf Kosten der Bürger. Die SVP ist stark und wichtig, weil sie nahe bei den Leuten ist. Darum ist die Gründung einer neuen Kreispartei erfreulich. Der Vorstand der neuen Kreispartei Trimbach/Wisen/Hauenstein-Ifenthal setzt sich wie folgt zusammen: Stani Schwab aus Wisen (Präsident), Marcel Dickmann aus Trimbach (Kassier) sowie Janine Schaub aus

Hauenstein (Aktuarin). Der Vorstand stellte sich der Versammlung vor. Stani Schwab, der neue Präsident, strich gleich hervor, wo sie als Erstes anpacken und zeigte, dass sie Verantwortung übernehmen und sich in den Gemeinden einbringen möchten.

Stani Schwab

Foto von links:

Matthias Borner (Kantonsrat und Amteipräsident); Stani Schwab (Präsident); Walter Wobmann (Nationalrat); Marcel Dickmann (Kassier); Janine Schaub (Aktuarin); Christian Imark (Kantonalpräsident und Nationalrat)



Regula Bitterlis Coiffeursaloon auf dem Bauernhof

*Aus: Schweizerischen Bauernzeitung,
2. Juni 2023 mit freundlicher Genehmigung
von Peter Walthard*

Regula und Lorenz Bitterli bewirtschaften in Wisen im Solothurner Jura einen Hof mit Mutterkuhhaltung und Obstbau.

(Bild: Peter Walthard)



Regula Bitterli führte früher einen Salon in Aarau. Heute lockt sie die Haare ihrer Kundinnen auf dem Hof. (Bild: Regula Bitterli)



Auf dem Risberg ausserhalb des 400-Seelendorfs Wisen im Solothurner Jura betreibt Regula Bitterli das «Coiffeurstübli Risberger Hörliedieb». Der Coiffeurbesuch auf dem Bauernhof kommt in der Region so gut an, dass Bitterli kaum noch freie Termine hat. Besonders beliebt ist der Risberger Hörliedieb bei Kindern. «Für viele ist es ein Highlight», sagt Bitterli. Manche schauen sich noch auf dem Hof um oder machen einen Spaziergang. Wieder andere verbinden den Coiffeur mit einer Velotour durch die Juralandschaft.

Doch wie kommt eine Bauernfrau dazu, weitab von den geschäftigen Passantenströmen einen Coiffeursalon zu eröffnen? «Ich habe immer schon als Coiffeuse gearbeitet», sagt sie. 2010 zog sie vom Solothurner Niederamt nach Wisen. Anfangs fuhr sie noch hinunter ins Mittelland zur Arbeit. »Doch die Leute im Dorf meinten, ich solle doch hier Haare schneiden«, sagt Bitterli.

2012 begann sie damit, jeweils am Abend auf dem Hof Kundenschaft zu empfangen. Richtig los ging es aber erst 2014. Bei einer Renovation des Hofes wurde ein Zimmer zum Coiffeursalon umgebaut, und Bitterli gab ihren Posten als Geschäftsführerin in einem Coiffeurbetrieb in Aarau auf.

Inserate in Vereinsblättern

Am Anfang arbeitete sie jeweils drei Tage pro Woche im eigenen Salon und daneben noch drei Tage auswärts. Später wurden es vier Tage pro Woche. «Vor vier Jahren machte ich mich völlig selbstständig», sagt Bitterli. Zu Beginn kam ihre Kundschaft noch vor allem aus ihrer alten Heimat unten im Niederamt. Mittlerweile rekrutiert sich der Kundenstamm aber zu einem grossen Teil aus den Dörfern im angrenzenden Oberbaselbiet.

Gewonnen hat Bitterli diese durch Inserate in Vereinsblättern, zum Beispiel von den lokalen Schützengesellschaften und Musikvereinen. «Ich bin ein Vereinsmensch, und wenn jemand anfragt für ein Inserat, sage ich selten Nein», verrät Bitterli ihr Erfolgsgeheimnis. Sie selbst ist in der Dorfmusik Wisen aktiv.

Wichtiger Nebenerwerb

Für den Landwirtschaftsbetrieb, den ihr Mann Lorenz führt, ist Regula Bitterlis Arbeit als Coiffeuse mittlerweile überlebenswichtig. »Mein Mann hatte 2014 einen schweren Arbeitsunfall«, sagt Bitterli. Damit fiel ein wichtiger Pfeiler im Haushalt der Bitterlis weg: Lorenz Bitterli hatte zuvor mit einem Nebenerwerb in der Holzerei ein Zusatzeinkommen erzielt. «Das geht nicht mehr», sagt Bitterli. Und einfach so eine neue Qualifikation zu erwerben, sei im Alter zwischen 50 und 60 Jahren nicht einfach. Zumal eine Arbeit im Dienstleistungssektor einem auch liegen müsse. «Wir wollten nie aufgeben», sagte Bitterli. «Mein Mann ist hier aufgewachsen, er kann sich nichts anderes vorstellen».

Nach der Arbeit im Coiffeursalon geht Regula Bitterlis Arbeitstag im Stall weiter. (Bild: Regula Bitterli)





Für die Kundschaft lässt sich der Besuch im Coiffeurstübli auf dem Bauernhof mit einem Ausflug verbinden. (Bild: Peter Walthard)

Betrieb vergrössert

Bewilligt werden musste zunächst die Umnutzung. Es brauchte ein Baugesuch und ein Konzept für das Abwasser, denn Bitterlis Hof ist nicht an die Kanalisation angeschlossen. «Bei uns geht alles ins Gülleloch», sagt Bitterli. Dieses sei bei einem Umbau 1998 zum Glück genügend gross gebaut worden.

Doch damit nicht genug: um den Salon im Nebenerwerb auf dem Hof betreiben zu dürfen, muss der Hof selbst gross genug sein. Konkret muss der Landwirtschaftsbetrieb mindestens 0,75 Standardarbeitskräfte (SAK) geltend machen können, damit Regula Bitterli überhaupt in ihrem Haus Haare schneiden darf – sonst wäre ihr Gewerbe in der Landwirtschaftszone nicht zulässig.

„Eigentlich ein Witz“

Um auf die erforderlichen SAK zu kommen, mussten die Bitterlis den Landwirtschaftsbetrieb deshalb zugleich mit der Selbstständigkeit des Coiffeursalons aufstocken. Obstbäume wurden gepflanzt, ein Flecken Land dazu gepachtet. «Dass ein Bauer, der gesundheitlich angeschlagen und deshalb auf den Nebenerwerb angewiesen ist, den Betrieb vergrössern muss, ist eigentlich ein Witz», findet Bitterli. Doch am Ende klappte es, und die Bewilligung war da.

«Ich habe sie laminiert und draussen aufgehängt», sagt Bitterli. Das Obst von den Bäumen wird gebrannt und der Schnaps geht zusammen mit Brot und Züpfen via Direktvermarktung an die Kundschaft in der Region. Wichtigstes

Standbein ist aber die Mutterkuhhaltung. Zwölf Kühe halten die Bitterlis – dies auch wegen des Coiffeursalons: Nur mit dieser Zahl stimmt das Verhältnis von Gülle zu Abwasser. Mit weniger Vieh dürfte das Abwasser aus dem Salon nicht in die Güllegrube abgeführt werden.

Im Dorf die Liebe gefunden

Aufgewachsen ist Regula Bitterli selbst auf einem Bauernhof in Niedergösgen. Nach dem Tod des Verpächters wurde dieser aber verkauft und der Vater verfügte nicht über das nötige Kleingeld, um den Betrieb selbst zu übernehmen. Die Landwirtschaft war für die Familie danach nur noch ein Hobby, der Vater arbeitete anschliessend als Wegmacher.

Zurück in das Bauernleben brachte Bitterli ihre zweite grosse Leidenschaft, die Musik. Bei einem Auftritt in Wisen traf sie dort in der Beiz zum ersten Mal ihren Mann Lorenz. «Da wusste ich gleich: Der wird es», sagt sie. Heimweh nach dem Mittelland hat sie keines: «Heute bin ich hier daheim».

5 Fragen

Worüber können Sie lachen?

Über lustige Witze oder eine Komödie.

Was rührt Sie zu Tränen?

Wenn ein Kalb in die Metzgerei muss – frühmorgens, wenn der Viehtransporter kommt –, muss ich zum Stall raus ... es bricht mir jedes Mal das Herz.

Welches ist Ihr Lieblingslied und warum?

Ich liebe Märsche und Polkas, deshalb hatte ich auch im Jahr 2009 eine eigene Blaskapelle mit zehn Gspändli gegründet. Die Power Polka Band. Mein Lieblingsmarsch ist der Slaidburn, er ist einfach wundervoll. Und meine Lieblingspolka ist die Kuschelpolka, «do god der s Härz uf».

Welche lebende oder tote Person würden Sie gerne einmal persönlich treffen?

Elvis Presley

Welches Kompliment freut Sie?

Wenn die Kunden mit meiner Arbeit zufrieden sind.

RätselSpiegel

7		4			9			5
				5	2			
			4		3			1
9	6	2				5		
	4						7	
		3				2	8	9
4			8		7			
			6	3				
5			2			9		8

	9	2			3	1		
			4		8	3		
		3	9			8		
	3	7	8	9				
	2						3	
				3	7	9	1	
		4			6	5		
		5	3		1			
		1	5			6	7	

L	E	B	E	D	A	C	H	U	N	G	A	U	T	O	S
S	C	H	O	S	F	L	I	E	S	W	A	S	S	E	R
O	H	R	R	P	F	R	I	E	D	E	N	E	E	S	U
H	I	M	B	E	E	R	E	N	R	I	U	H	T	E	D
O	D	E	S	I	N	T	E	R	E	S	S	E	A	N	E
T	U	F	F	S	B	S	K	U	E	S	S	E	S	E	L
E	I	S	E	E	R	P	A	K	U	P	E	S	S	U	R
L	U	G	A	N	O	T	S	C	H	L	A	F	E	N	U
Z	I	E	G	E	T	R	I	C	H	T	E	R	N	O	E
I	K	O	L	I	B	R	I	T	T	E	N	I	N	N	C
M	U	P	K	D	A	N	K	E	S	C	H	O	E	N	K
M	E	D	A	U	U	W	O	L	F	U	S	E	N	E	S
E	C	A	T	O	M	A	U	L	S	A	M	M	H	N	I
R	H	H	Z	A	B	P	R	E	O	D	U	E	U	E	C
G	E	C	E	R	N	V	E	R	L	O	R	E	N	A	H
V	E	R	N	E	T	Z	T	L	O	R	E	R	D	O	T

Finde folgende Wörter:

AUTOS, AFFENBROT-
BAUM, AKUPRESSUR,
BEDACHUNG, BRIT-
TEN, DANKESCHOEN,
DACH, DESINTERESSE,
DUO, ECUADOR, EHE,
EIS, ESEL, EHRENSA-
CHE, FLIESWASSER,
FRIEDEN, HIMBEEREN,
HOTELZIMMER,
KATZEN, KOLIBRI,
KÜECHE, KUESSE,
KUMPEL, LUGANO,
MAUL, MEER, NUSS,
RUDEL, SOLO,
SENNENHUND,
SPEISEN, TASSEN,
TANZ, TELLER,
VERLOREN, VER-
NETZT, WOLF, ZIEGE

Inserate *Spiegel*

SOMMERNACHTSFEST



am Montag, 31. Juli 2023
ab 18.30 beim Schulhaus Hauenstein

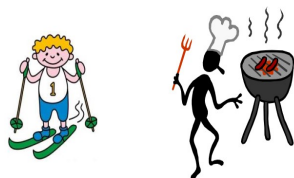
- Festwirtschaft mit Grilladen und selbstgebackenen Kuchen
- Das Treffen der Dorfbevölkerung

Dank unserem Zelt kann das gemütliche Fest auch bei unsicherer Witterung stattfinden.

Bei sehr schlechtem Wetter (Dauerregen und Kälte) wird der Anlass nicht durchgeführt.

Auskunft über die Durchführung des Anlasses erhalten Sie am 31. Juli ab 09.00 via Facebook unter "Skiliftverein Gsahl Hauenstein-Ifenthal".

Auf Ihren Besuch freut sich der
Verein Skilift Gsahl
Hauenstein-Ifenthal



1. August-Feier in Wisen

Die Schützengesellschaft Wisen lädt alle Wisnerinnen und Wisner zur gemütlichen und traditionellen 1. Augustfeier am

Montag, 31. Juli 2023

beim Schützenhaus in Wisen ein.

Die Feier beginnt ab **18.00 Uhr** und findet bei jeder Witterung statt. Für das leibliche Wohl ist mit diversen Getränken, Grillwürste und dem feinen Kuchenbuffet gesorgt.

Auch in diesem Jahr offeriert die Einwohnergemeinde Wisen allen Besuchern eine Grillwurst.

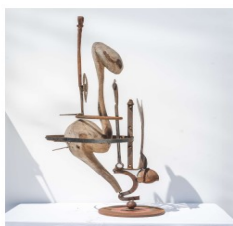
Nach dem Eindunkeln gibt es für die Kleinen und Junggebliebenen einen Lampion-umzug. Alle die an diesem Umzug teilnehmen möchten, werden gebeten einen Lampion mitzubringen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schützengesellschaft Wisen

3erlei

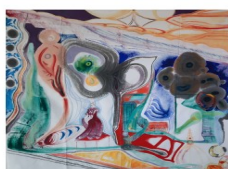
Ausstellung im SiLO 12



Pascal Martinoli
Skulpturen
aus Holz und Metall



Sylvia Florin
Fotos und Bilder



Ugur Ulusoy
Grossflächige Bilder
auf Textilien

Vernissage

**Samstag, 5. August 2023 / 11.00 – 13.00 Uhr
mit Apéro**

Ausstellung

Samstag, 5. August	13.00 – 16.00 Uhr
Sonntag, 6. August	11.00 – 16.00 Uhr
Samstag, 12. August	11.00 – 16.00 Uhr
mit Puppentheater um 14.00 Uhr	
Sonntag, 13. August	11.00 – 16.00 Uhr
Samstag, 19. August	11.00 – 16.00 Uhr
Sonntag, 20. August	11.00 – 16.00 Uhr
Samstag, 26. August	11.00 – 16.00 Uhr
mit Feuerinstallation um 14.00 Uhr	
Sonntag, 27. August	11.00 – 16.00 Uhr

SiLO 12 – Hauptstrasse 75 – Läuelfingen

Parkplätze vorhanden

Inserate *Spiegel*



www.wisenbergturm.ch



Wisenbergfest 2023

Datum: **Sonntag, 10. September 2023**

Programm: **Festwirtschaft** **10.00 - 18.00 Uhr**

Gottesdienst **10.00 Uhr**

mit Pfarrer Markus Enz und den
Jodlerfründe Wisebärg

Begrüssung **11.15 Uhr**

durch Paul Hecht, Gemeindepräsident Wisen

Anschliessend Einladung zum Apéro

offeriert von der Einwohnergemeinde Wisen

Musikalische Unterhaltung

Ort: **Wisenbergmatte**

Die Wisenbergmatte ist problemlos zu Fuss zu erreichen. Für Personen, welche dazu nicht in der Lage sind, steht ab Bad Ramsach ein **Fahrdienst** zur Verfügung. Abfahrt Bad Ramsach ab 08.30 Uhr. Rückfahrt nach Ansage.

Das Wisenbergfest findet bei jeder Witterung statt. Es steht ein Festzelt bereit.

Herzlich laden ein: **Bürgergemeinde und Dorfverein Häfelfingen**

TAVOLATA

HAUENSTEIN-IFENTHAL

Gemeinsam alle an einem langen grossen Tisch essen. Das ist die Definition von einer Tavolata. Daher möchten wir gerne zusammenkommen. Ob als einzelner Gast, zu zweit oder als Gruppe. Die Tavolata beinhaltet ein Apéro, eine Vorspeise, Hauptgang sowie ein Dessertbuffet, nichtalkoholische Getränke zum Essen, Kaffee und die Schnäpse dazu. Für die musikalische Begleitung ist gesorgt und die Tanzbühne steht im Zentrum. Nach der Tavolata ist fürs längere Verweilen ein Barbetrieb organisiert. Auch Leute, die nicht an der Tavolata waren, sind herzlich zu einem Schlummertrunk eingeladen.

Wo: Ifenthalerstrasse

Wann: 26. August 2023

Ausweichdatum: 02. September 2023

Start: 18.30 Uhr mit dem Apéro

Preis: Fr. 95.-

Kinder von 6-16 Jahre Fr. 55.-

Tickets gibt es auf der Gemeinde oder online auf eventfrog.ch

Anmeldungen sind bis eine Woche vor dem Anlass möglich.

Die Platzzahl ist auf 140 Personen beschränkt.

FEUERWEHR WISENBERG

Einladung der Bevölkerung zur Hauptübung 2023 in Rünenberg

Wann: Samstag 23. September 2023
Um: 14.15 Uhr
Wo: Rünenberg Werkhof
mit anschliessendem Apéro
für alle Zuschauer!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Eure Feuerwehr Wisenberg



Ifenthaler Weihnachtsidylle

der kleine feine Markt

Hauenstein, im Juli 2023

Der Sommer hat nun zwar richtig Fahrt aufgenommen und sicherlich denken nur wenige an den kommenden Winter.

Wir vom OK der Ifenthaler Weihnachtsidylle haben die Planung des nächsten kleinen feinen Marktes aber bereits begonnen. Dieser findet am

Samstag, 09. Dezember 2023 von 11–18 Uhr

wie gewohnt auf dem Kirchplatz der St. Katharina Kirche in Ifenthal statt.

Standbetreiber, die im 2022 dabei waren, werden direkt betreffend der Reservierung eines Standes per Mail angeschrieben. Neue Interessenten melden sich bitte bei Urs Bitterli ifenthaler-weihnachtsidylle@gmx.ch

Wir freuen uns jetzt schon auf eine weitere erfolgreiche Ausgabe – immerhin schon das 6. Mal!

Euer IWI OK: Urs, Marcel, Dani & Bea

THE MIDTOWN PUB

HAU-REIN.CH

MIR HEI IM 2023 OFFE:

FR. 27. JANUAR	PUB-NIGHT
02. - 04. MÄRZ	FASNACHT
FR. 17. MÄRZ	ST. PATRICK'S DAY
FR. 28. APRIL	PUB-NIGHT
FR. 09. JUNI	ALTBIER-FESCHT
FR. 22. SEPT.	PUB-NIGHT
FR. 20. OKT.	HAXE-NIGHT
17. & 18. NOV.	IRISH-FESTIVAL



BRASS BAND WISEN

Platzkonzert Hauenstein/Ifenthal

Direktion: Michael Ferner





Donnerstag
24. August 2023

Hauenstein Feuerwehrlokal: 19.00 Uhr
Ifenthal Restaurant Pintli: 20.00 Uhr
Bei jeder Witterung




BRASS BAND WISEN

GRILL - FEST

Mit musikalischer Unterhaltung



Sonntag
17. September
2023
Ab 11.00 Uhr

Mehrzweckhalle Wisen



Bei jeder Witterung




**Bünzli retten
die Welt:
trennen, sammeln,
zurückbringen.**



Swiss
Recycling



Urs Rudin

SANDPHONIE

Ein informatives und
unterhaltsames Referat
zum Thema Musik mit
viel Wissenswertem
und einer Prise
Augenzwinkern ...



... und natürlich mit viel Klavier und etwas Sand ...

Mittwoch, 23. August 2023
19:30 Uhr
SILO 12, Läuelfingen
(Hauptstrasse 75)

Eintritt frei, Kollekte (Richtbetrag Fr. 20.-)

**Spielaktion für Kinder
10.00 – 13.00 Uhr
am Buuremärt vom 26.8.20**



Wir stellen während dem Buuremärt verschiedene Aussenspielsachen der Ludothek Olten zur Verfügung. Damit sich die Kinder vergnügen und ausprobieren können. Ausserdem haben wir ein Glücksrad.

Verpflegung gibt es an unserem Buuremärtstand, Kaffee, Tee, Kuchen etc..

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und ganz viele Kinder
Euer Märteam, in Zusammenarbeit der Spielgruppe Wisen

**Wisner Buuremärt mit
Winterartikelbörse am 23.9.2023
von 10.00 – 13.00 Uhr**



Für Kinder und Erwachsene. Ski, Schlitten, Schlittschuhe, Skibekleidung oder Helme, alles was für den Winter gebraucht werden kann.

Tauschen, verkaufen oder verschenken.

Verpflegung gibt es an unserem Buuremärtstand, Kaffee, Tee, Kuchen & Hot Dog.

Bringt Eure Sachen vorbei oder verkauft die Sachen gleich selbst vor Ort.

Auch Inserate mit Bildern können beim Stand aufgehängt werden.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen
Euer Märteam

Frauenturnen in Wisen

In unseren Turnstunden wird allen Teilnehmerinnen etwas geboten, über Fitness, Kraft-, Koordinations- und Balanceübungen wie auch Ballspiele, dabei sind auch immer unsere Lachmuskeln ein Begleiter. Durch die vielseitigen und abwechslungsreichen Lektionen wird die Freude an der Bewegung beibehalten.

Wir sind kein Verein und haben daher keine Verpflichtungen ausserhalb der Turnstunde. Schau doch mal rein.

Wann: Mittwoch 18:45 – 19:45 Uhr
 Wo: MZH Wisen
 Leitung: Priska von Büren
 078 760 84 67 / 062 212 38 45
 Vertretung: Heidi Stadelmann



WÄSCHESERVICE

Gerne wasche ich Ihre Wäsche



TROMMEL bis 6kg pauschal 28 CHF



BÜGELWÄSCHE

Hemd, Blusen, Rüschen-Kleider,
 Bettwäsche pro Stück + 6.50 CHF
 sonstige Kleidungsstücke + 2 bis 4 CHF



LIEFERUNG Abhol-Bringservice pauschal
 Wisen / Hauenstein / Läuelfingen 10 CHF
 Olten 20 CHF
 bis 10km rund um Wisen 20 CHF



EILAUFTRAG

1 bis 3 Tage Pauschal pro Trommel + 12 CHF

Nach unserem Kennenlernen können Sie die Wäsche in einem gut transportierbaren Behälter mit ausgefülltem Lieferschein am vereinbarten Tag / Zeit bereitstellen. Der Wäscheservice dauert max. 7 Tage, bis die saubere Wäsche wieder bei Ihnen abgeliefert wird. Bezahlung auf Monatsrechnung oder direkt nach erfolgter Lieferung.

Ich freue mich von Ihnen zu hören.

TEL, SMS, WHATSAPP 079 407 96 05

Senioren Mittagstisch

Der Senioren Mittagstisch findet, wie im Jahresprogramm aufgeführt, am **4. September im Restaurant Löwen** statt.

Wir treffen uns um 12.00 zum gemeinsamen Essen und gemütlichen Stunden.

Anmeldeschluss ist der 1.9.2023.

Anmeldung bei:

Anita Mathiuet 062 293 41 74 / 079 430 07 23, anita.mathiuet@eblcom.ch

Rahel Jäger 079 660 57 34, rahelzoe79@sunrise.ch

Der weitere Jahreskalender 2023

November Mittwoch 29.11.2023 Hupp Lodge Anmeldeschluss 24.11.2023

Die Mittagstische finden immer um **12.00 Uhr** statt. Wir werden die Reservation nach dem Anmeldeschluss vornehmen und das Essen bestellen. Bitte gebt bei eurer Anmeldung allenfalls Wünsche (vegetarisch, Allergien etc.) an. Der Kaffee wird freundlicherweise von der Gemeinde übernommen.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein mit euch!

Rahel und Anita





**ESSEN
TRINKEN
SCHLAFEN**

Gasthof Löwen
Urs + Emma Rickenbacher
Hauptstrasse 23
CH-4634 Wisen/SO
Tel 062 289 40 30
Fax 062 289 40 35
www.gasthof-loewen-wisen.ch
Mi. und Do. Ruhetag

**Die
Beiz
im
Dorf
für
ALLE
Fälle!**



restaurant SONNE
Daniel Bitterlin
Hauptstrasse 62 CH - 4634 Wisen

Frische Küche traditionell schweizerisch und
Argentinische Fleischspezialitäten.
Wir empfehlen uns für Ihren Anlass, wie zum Beispiel:
Weihnachtsessen - Konfirmation - Taufe - Geburtstag

Dienstag 16.00-24.00
Mittwoch bis Samstag 9.00-24.00
Sonntag 9.00-21.00

Tel: 062 293 23 32

www.sonnewisen.ch



BRUNCH-LOKAL

**JEDEN SONNTAG
BRUNCH-BUFFET À DISCRETION**
von 09.00 bis 13.00 Uhr mit:
Rösti, Speck, Würstchen, Fleisch- & Käseplatte, Lachs, Brot, Brötchen, Gipfeli,
Müesli, Joghurt, Birchermüesli, hausgemachter Konfitüre, Butter, usw.

Im Preis inbegriffen
1 frisch gepresster Orangensaft und
1 heisses Getränk (Café, Tee, Ovo, Schoggi).

Kosten pro Person CHF 30.00
Kinder bis 2 Jahre: gratis
Kinder 3 bis 12 Jahre: CHF 2.00 pro Jahr

**RESERVATIONEN ÜBER
061 599 48 89**

Wir freuen uns auf ihren Besuch
das Brot & So Team

**HOLZOFENBÄCKEREI MIT CAFÉ
WWW.BROTUNDSO.CH**



BAD RAMSACH QUELLHOTEL
durchatmen am Wisenberg



RAUS AUS DEM ALLTAG!

Seit über 500 Jahren fließt aus unserer Hausquelle das hochwertige
und anerkannte Heilwasser.

Öffnungszeiten Bad, Sauna, Dampfbad und Fitnessarena
Montag bis Freitag, 8 bis 21 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage, 8 bis 19 Uhr

Den ganzen Tag geniessen, ohne zeitliches Limit!

Ramsachstrasse 40, Häfelfingen
CH-4448 Läuflingen
T + 41 62 285 15 15*, F + 41 62 285 15 00
hotel@badramsach.ch, www.badramsach.ch

BALANCE FAMILIE
das Gute Leben
www.balancehotels.ch

Restaurant «Pintli» Ifenthal

HERZLICH WILLKOMMEN

*Biker, E- Biker, Wanderer, Töff-Fahrer,
Sonnenanbeter, Spassmacher, Hungerlei-
der, Durstige und Rastsuchende!*

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag: 10.00 bis 22.00 Uhr
An Ruhetagen Selbstbedienung im Schöpfli.
Im Pintli können Sie dem Alltag entfliehen.
Thomas Jäggi und Team

Restaurant Pintli Ifenthal
Belchenstrasse 78
4633 Hauenstein **Telefon: 062 293 31 51**

Gastronomie | Seminare

Bankette | Übernachtungen

062 205 45 65 www.hupplodge.ch Wisen




Direktverkauf ab Bauernhof

■ Natura Beef Hoflädli
 ■ Lammfleisch Gysin Elisabeth
 ■ Freiland Eier Frobургstrasse 45, 4634 Wisen
 ■ Wachtel-Eier 062 293 23 08

■ Freiland Eier Looser Ernst & Irma
 ■ Brennholz Föhrenhof 71, 4634 Wisen
 062 293 23 68 / 079 757 61 25

■ Frische Milch Nussbaumer Roland
 ■ Freiland Eier Zelgli, 4634 Wisen
 079 460 38 48

Ruetihofwisen.ch

Produkte ab Hof:

Bio-Natura-Beef Rindfleisch und Bio-Weide-
 Schweinefleisch, Bio-Eier aus Freilandhaltung
 Bio-Urdinkel Mehl, Bio-Süssmost, Honig, Schnaps

Yanick & Beatrice Huguenin
 Rütihof 69, 4634 Wisen
 079 291 61 45
 ruetihof.wisen@gmail.com



Aus Überzeugung, Leidenschaft und mit viel Herz!
 Wir haben feines reines Texas Longhorn-Fleisch im Angebot wie
 auch Kreuzungsfleisch Texas Longhorn x Angus!

Interessiert? Kontaktieren Sie uns!

Thomas Strub, 4633 Hauenstein-lfenthal
 079 359 16 44 // www.biotexaslonghorn.ch



Roland Maurer & Sandra Hänni
 Hüslimatt
 4448 Läuelfingen Tel. 062 299 19 50

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08:00 - 18:30

Samstag 08:00 - 16:00

Termine nach Vereinbarung

Schulhausplatz 207, 4634 Wisen



ANNA MACAGNINO

Haar und Nagelstudio

076 586 28 21

Güdel-Electronics

Ihr Partner für Bild, Ton und PC-Support

Bahnhofstrasse 13, CH-4448 Läuelfingen
www.guedel-electronics.ch

**Ihr Sorglos
 Paket**
 für PC, Tablets etc.

**anrufen und
 informieren**



• Wir unterstützen Sie im Umgang mit Ihren Geräten

• Verkauf und einrichten von Neugeräten

062 299 51 51

Goldsiegel Honig vom Hauenstein oder vom Chall

Blütenhonig,

Sommerhonig

Crémehonig

250 g / 500 g

Urs Bitterli, Alpweg 7, 4633 Hauenstein, 062 293 03 46

BERGHONIG AUS DEM SOLOTHURNER JURA

EIN LÖFFEL HONIG AM MORGEN UND WEG SIND DIE SORGEN

Wir bieten an:

- ❖ Frühlingshonig (Blütenhonig)
- ❖ Sommerhonig (Blütenhonig & Honigtau)
- ❖ Waldhonig

1 Glas (500g) kostet SFr. 13.00



Imkerei Füg-Bourquin, Wisen
bernhard.fueeg@bluewin.ch
Telefon: 079 321 21 87
062 293 00 65

Rickenbacher's Garten-Team



Zeglingen

079 / 818 - 32 - 57

erika@wallbrunn.ch

www.wallbrunn

- ~ Sträucher, Hecken schneiden
- ~ Gras, Rasen mähen, Hochstammbäume schneiden
- ~ grosse Laub- und Nadel Bäume zurückschneiden
- ~ Bäume fällen
- ~ Entsorgen

Wir halten Ihren Garten / Umgebung in Schwung.

Craniosacral-Therapie

Eine sanfte Therapieform für Körper,
Geist und Seele.

Kann bei vielen körperlichen
Schmerzen & Beschwerden helfen.

Annemarie Zengaffinen

Dipl. Cranio-Therapeutin

www.cranio-zengaffinen.ch / 079 366 71 96

KelArt

Landschaftsarchitektur Gartenentwicklung



Wir planen, gestalten und pflegen Lieblingsorte.

061 599 29 04 | kelart.ch | Läuelfingen

Nail Studio

Nagel &



Handpflege

Neuer Standort:

Renata Eschbach
079 560 62 58
Alte Hauensteinstrasse 4
4448 Läufelfingen

Risberger Hörli dieb

Das Coiffeurstübli mit Charme in Wisen



Regula Bitterli

Risberg 65
4634 Wisen/SO

Telefon: 062 293 39 35

www.risbergerhoerli dieb.ch



Naturheilpraxis Zeglingen

Akupunktur - Chin. Arzneimittel - Schröpfen

Als Naturheilpraktikerin mit eidg. Diplom Chinesische Medizin und 15 Jahren Erfahrung, arbeite ich mit den Fachrichtungen **Akupunktur** und chinesische **Arzneimitteltherapie** (Kräuterkunde), wie auch mit **Schröpfen**, Qi-Gong und Ernährungslehre.

Bea Mattle

NHP eidg. dipl.
Chinesische Medizin

Praxisadresse:

Hauptstrasse 27
4495 Zeglingen
Bus-Station Unterdorf

+41 79 377 68 65
praxis@tcm-mattle.ch

Behandlungen und Beratungen sind durch die Zusatz-Versicherung abgedeckt (Selbstzahler-Konditionen vorhanden).

Die Naturheilpraxis steht Ihnen bei jeglichen medizinischen Fragen offen. Termine nach Vereinbarung.

Ihr familiärer Volkswagen-Partner seit über 90 Jahren im Oberbaselbiet!

Garage Ruedi Strub
Buckten

062 285 00 20 | info@ruedistrub.ch | www.ruedistrub.ch

Ob Landwirt, Handwerker, Coiffeuse oder Kosmetikerin – wir bringen Ihre Zahlen auf die Reihe

Buchhaltungsbüro Marzoli & Manfrin

- Buchhaltungen und Abschlüsse
- Steuererklärungen
- Lohnbuchhaltungen

Edmond Marzoli & Malaika Manfrin
4495 Zeglingen

061 981 35 67 / 079 356 36 15 / marzoli@eblcom.ch



Veranstaltungen und Entsorgungskalender der Gemeinden Hauenstein-Ifenthal, Wisen und Umgebung

Datum	Veranstaltung	Organisation	Lokal/Ort/Zeit
Juli 2023			
Mo 31.	1. Augustfeier in Wisen	Schützenverein Wisen	Schützenhaus Wisen, ab 18.00 →siehe Inserat
Mo 31.	Sommernachtsfest	Skiliftverein Gsahl Hauenstein-Ifenthal	Schulhausplatz Hauenstein ab 18.30 →siehe Inserat
August 2023			
Mo 7.	Bürgergemeindeversammlung	Bürgergemeinde Hauenstein- Ifenthal	Pfarrheim 20.00 →siehe Seite 5
Sa/So 5./6. Sa/So12./13. Sa/So19./20. Sa/So26./27.	Kunstaussstellung 3erlei	Kultur- und Museumsverein Läufelfingen	SiLO 12, Läufelfingen →siehe Inserat
Fr-Mo 11.-14.	Oltener Chilbi	Stadt Olten	Innenstadt Olten
Mi 16.	Schulbeginn, Schuljahr 2023/24	Kreisprimarschule	Hauenstein-Ifenthal, Wisen
Mi 23.	Sandphonie	Urs Rudin	SiLO 12, Läufelfingen →siehe Inserat
Do 24.	Platzkonzert	Brassband Wisen	19.00 Feuerwehrlokal Hauenstein 20.00Restaurant Pintli 20.00 →siehe Inserat
Fr-So 25-27	Trimbacher Dorfmäret	OK Märtgesellschaft	Mühlemattareal
Sa 26	Wisner Buuremäret mit Spielaktion	Märetteam	Schulhausplatz, 10.00-13.00 →siehe Inserat
Sa 26.	3. Obligatorischer Schiesstag	SG Hauenstein-Ifenthal SG Wisen	Schützenhaus Wisen 16.00-18.00 →siehe Seite 10
September 2023			
Mo 4.	Seniorenmittagstisch	Anita Mathiuet/ Rahel Jäger	Rest. Löwen, 12.00 →siehe Inserat
Sa 17.	Wisner Grillfest	Brassband Wisen	MZH Wisen 11.00-17.00
So 10.	Wisenbergfest	Bürgergemeinde Wisen und Dorfverein Häfelfingen	Wisenbergmatte 10.00-18.00 →siehe Inserat
Fr 22.	Pubnight	Hau-Rein-Komitee	The Midtown Pub, 19.00 →siehe Inserat
Sa 23.	Endschiessen	SG Hauenstein-Ifenthal	Schützenhaus Wisen 14.00 →siehe Seite 10
Sa 23.	Feuerwehr-Hauptübung	Feuerwehr Wisenberg	Werkhof Rünenberg 14.15 →siehe Inserat
Sa 23.	Wisner Buuremäret mit Winterartikelbörse	Märetteam	Schulhausplatz, 10.-14.00 →siehe Inserat
Do 28.	Seniorenausflug	Gemeinde Wisen	→siehe Inserat
Entsorgungskalender		Hauenstein-Ifenthal	Wisen
Kehricht		Freitag 4./11. August	Freitag, 11. August
		Freitag 18./25. August	Freitag 25. August
		Freitag 1./8./15. September	Freitag 8. September
		Freitag 22./29. September	Freitag 22. September
Altpapier/Karton		Mittwoch 16. August	Dienstag 22. August
Altölannahme		Samstag 16. September	Samstag 2. September 10.00-11.30
Altmetall		Freitag 8. September	Freitag 16. Juni